

Was ist U18?

Die Wahl für Kinder und Jugendliche am 5. Oktober

Die U18-Wahl ist die Wahl für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Am 5. Oktober 2018, neun Tage vor den Bezirks- und Landtagswahlen, sind alle Kinder und Jugendlichen aufgerufen, ihrer Stimme an der Wahlurne Ausdruck zu verleihen.

Wahlen zu den Bezirkstagen und zum Landtag

Die U18-Wahl funktioniert fast wie die reguläre Wahl – in Wahllokalen mit Stimmzetteln, Wahlkabinen und Wahlurnen. Mit der Wahl zum Bayerischen Landtag werden in Bayern auch die sieben Bezirkstage gewählt. Deshalb wird neben der Landtagswahl auch eine U18-Bezirkswahl angeboten. Gewählt werden kann in beiden Fällen mit Erst- und Zweitstimme, wobei lediglich die Zweitstimmenergebnisse für die Landtagswahl bayernweit veröffentlicht werden können.



So gehts

Vorbereitung

Prinzipiell kann jede Institution, die parteipolitisch unabhängig und demokratisch gesinnt ist, ein Wahllokal einrichten. Die **Anmeldung der Wahllokale** ist auf der Webseite des Bayerischen Jugendrings (BJR) möglich: www.bjr.de/wahlen

Zur Durchführung der U18-Wahl müssen die Wahllokale lediglich Wahlurnen, Wahlkabinen und Stifte bereitstellen. Zudem müssen die Stimmzettel ausgedruckt und in der gewünschten Auflage vervielfältigt werden. Diese Stimmzettel werden vom BJR bearbeitet und stehen voraussichtlich ab August 2018 zum Download zur Verfügung.

Wahllokale

Bei der Wahl der Orte für die U18-Wahl sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Wahllokale sind an keine spezifische Örtlichkeit gebunden. Idealerweise werden sie an den Orten eingerichtet, an denen sich Jugendliche aufhalten: beispielsweise an Schulen, in Vereinen und Jugendeinrichtungen oder an öffentlichen Plätzen und Freizeiteinrichtungen wie Sportplätzen und Schwimmbädern. Auch mobile Wahllokale sind möglich. Die Wahllokale sollten am Wahltag von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Ergebnisse

Nach Schließung der Wahllokale um 18.00 Uhr werden die Ergebnisse der U18-Wahl zum Bayerischen Landtag auf www.bjr.de/wahlen eingegeben. Die Ergebnisse der U18-Wahl werden noch am Wahlabend veröffentlicht.

Politische Bildung

U18 ist mehr

Im Optimalfall ist die U18-Wahl mehr als der reine Wahlakt. Das Projekt ist in eine Vor- und Nachbereitung durch Aktivitäten zur politischen Bildung eingebunden.

Durch die Aktivitäten der Wahllokale und der weiteren beteiligten Institutionen im Vorfeld der Wahlen soll Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben werden, anhand kreativer Aktionen Interesse an Politik zu entwickeln und Kenntnisse über die Wahlen zu erlangen.

Im Nachgang zur U18-Wahl kann mit weiterführenden Projekten an dem politischen Interesse angeknüpft werden, das durch das Projekt U18 geweckt wurde. Im Fokus kann hierbei z.B. der Aufbau von dauerhaften politischen und gesellschaftlichen Engagementformen stehen oder auch die Auswertung der Wahlen und politischen Inhalte.

Die Palette der Maßnahmen ist vielfältig; Angebote können sehr phantasievoll gestaltet werden.

Im Rahmen der U18-Landtagswahl in Bayern stehen den Wahllokalen **Begleitmaterialien** zur politischen Bildung zur Verfügung.

Wer steckt dahinter?

Organisator_innen

U18 wurde initiiert und wird bundesweit durchgeführt vom Netzwerk U18, das aus öffentlichen und freien Trägern besteht. Dazu gehören das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW), der Deutsche Bundesjugendring (DBJR), die Landesjugendringe, viele Jugendverbände und das Berliner U18-Netzwerk. Regional wird die Kinder- und Jugendwahl von Koordinierungsstellen und lokal natürlich von den Menschen in jedem einzelnen Wahllokal organisiert. Die Koordinierung für die U18-Wahl zur Landtagswahl in Bayern übernimmt der Bayerische Jugendring K.d.ö.R.

Wie finanziert sich U18?

U18 lebt vom großen Engagement der beteiligten Einrichtungen und Institutionen; in die Vorbereitung fließt sehr viel ehrenamtliche Arbeit ein. Die Kosten für die Begleit- und Werbematerialien zur U18-Landtagswahl in Bayern trägt der Bayerische Jugendring.

U18 in der Vergangenheit

Die Idee zu U18 entstand 1996 in einem Jugendklub in Berlin und wächst seitdem stetig. Bei der ersten Durchführung 1996 gab es ein einziges Wahllokal, bei der Bundestagswahl 2017 gingen knapp 220.000 Kinder und Jugendliche in über 1.660 Wahllokalen im ganzen Bundesgebiet wählen.

❖ Fragen?

Laufend aktualisierte Informationen zur U18-Wahl und zu den weiteren Materialien zur Landtagswahl in Bayern finden sich auf der Webseite des Bayerischen Jugendrings:

www.bjr.de/wahlen

Ansprechpartnerin beim BJR

Regina Renner
Referentin für Jugendpolitik
renner.regina@bjr.de
089 514 58 58

Bayerischer Jugendring
Körperschaft des öffentlichen Rechts

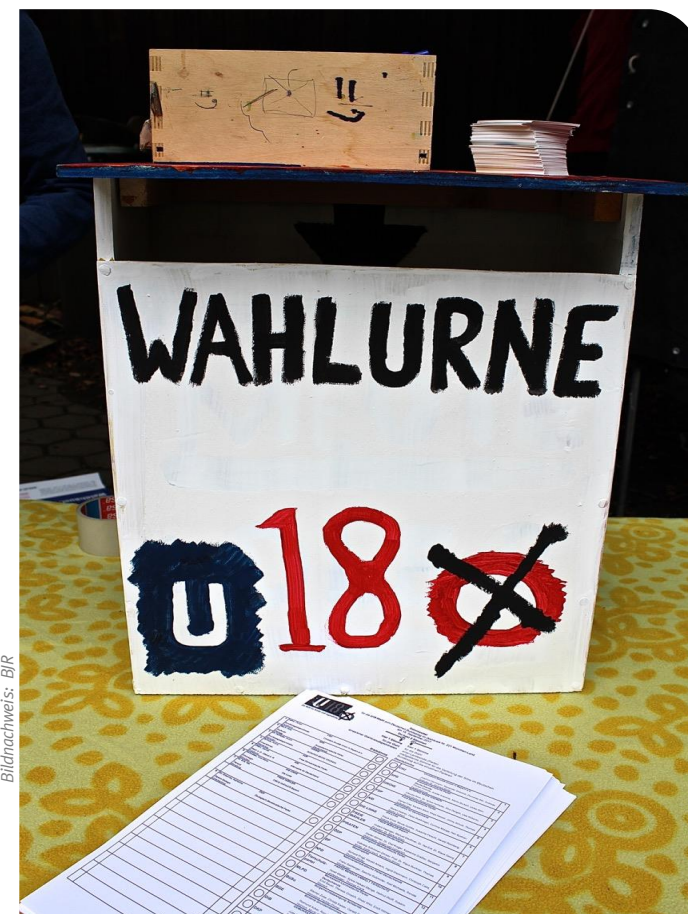
Herzog-Heinrich-Straße 7
80336 München

tel 089/51458-0
fax 089/51458-88
info@bjr.de
www.bjr.de



U18-WAHL ZUR LANDTAGSWAHL IN BAYERN

am 5. Oktober 2018



Bildnachweis: BJR